



AAA-
08/2009

Threadneedle Target Return Fund

Produktprofil

Name des Fonds	Threadneedle Target Return Fund
ISIN	Retail - Anteilklasse 1: GB00B104JL25 / Institutional - Anteilklasse 2: GB00B104JD41
Anlageuniversum	Festverzinsliche und einbezogene Wertpapiere, Derivate, Geldmarktinstrumente, Einlagen, Kasse, Fremdwährungs- und kassennahe Positionen
Benchmark	Cash (3-Monats-EURIBOR)
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierung
Auflegungsdatum	03.04.2006
Fondsvolumen	Euro 700.3m per 31.07.2009
Management Fee	1.25% p.a. (Anteilklasse 1 – Retail): 0.65% p.a. (Anteilklasse 1 – Institutional)
TER	1.37% p.a. (Retail)
Fondsmanager	Peter Allwright, Quentin Fitzsimmons, Stuart Frost
Gesellschaft	Threadneedle Asset Management Limited
Internet	www.threadneedle.com

Anlegerprofil

Anlagehorizont	mittelfristig
Risikoklasse	niedrig bis mittel
Renditeerwartung	3-Monats-EURIBOR + 3% (vor Steuern und TER)
Verlusttoleranz	Verluste sind möglich

TELOS-Kommentar

Der *Threadneedle Target Return Fund* ist ein global anlegender Fonds nach UCITS III, der das Ziel verfolgt, durch die Risikostreuung sowie Positionierung auf den Anleihenmärkten jederzeit – und unabhängig von der Marktlage – einen positiven Gesamtbetrag in Euro zu erwirtschaften. Hierzu wird ein dynamischer Investmentansatz angewendet, der es ermöglicht, schnell und flexibel auf sich ändernde Rahmenbedingungen auf den Finanzmärkten zu reagieren und die aus Sicht des Fondsmanagements jeweils besten Investmentchancen zu nutzen.

Das Investmentziel ist über einen Zeitraum von 3 Jahren, den 3-Monats-Euribor um 3% p.a. bei einer geringeren Volatilität outzuperformen. Hierzu investiert der Fonds komplett in den Geldmarkt, wodurch er die 3 Monats-Euribor-Verzinsung erwirtschaftet. Weitere 3 Prozentpunkte sollten Derivate-Strategien erzielen. Dazu werden die Bewertungsunterschiede zwischen verschiedenen Rentenmärkten, verschiedenen Papieren im gleichen Markt oder Anleihen des gleichen Schuldners mit unterschiedlichen Laufzeiten ausgenutzt. Darüber hinaus hat der Fonds durch Futures und Optionen die Möglichkeit, auf- oder abwärts gerichtete Trends von Zinsen und Währungen zu nutzen. Der Fonds verwendet keine Aktien oder Rohstoff-Strategien. Der Investmentprozess ist durch eine hohe Komplexität gekennzeichnet, die der von Hedge-Fonds ähnelt, erfolgt aber im Rahmen eines integrierten und umfassenden Risikomanagements, welches die Minimierung der Volatilität und Vermeidung von Verlusten zum Ziel hat. Der Investmentprozess ist teamorientiert. Für den Fonds werden nur die besten Ideen der Fixed-Income-Spezialis-

ten berücksichtigt, die auf qualitativen sowie quantitativen Analysen basieren, wobei jede Assetklasse relativ bewertet wird. Auf Basis der Einschätzung der globalen Rahmenbedingungen wird zunächst top-down über die Aufteilung des Fondsvolumens auf die einzelnen Fixed-Income-Klassen entschieden. Bei der bottom-up Auswahl der Einzelwerte innerhalb der verschiedenen Anleihenmärkte stützen sich die Fondsmanager *Peter Allwright, Quentin Fitzsimmons und Stuart Frost* auf die Analysen der jeweiligen Bereiche im Team. Der überwiegende Teil des Anlageuniversums wird durch das interne Research abgedeckt. Für einige Teilmärkte basieren die Einschätzungen jedoch auch auf sekundären Quellen.

Rund 21% des Fondsvermögens sind aktuell in Staatsanleihen investiert. Dabei setzt das Manager-Trio auf Kurzläufer und Staatsanleihen mit sehr guter Bonität. Zur Zeit werden Staatspapiere aus Großbritannien (günstig bewertet) gegenüber europäischen Staatsanleihen bevorzugt. Das durchschnittliche Rating der Anleihen im Fonds ist AA. Neben Renten investiert der Fonds auch in Derivaten und Devisen sowie Cash-Positionen. Seit Auflegung hat der Fonds den Geldmarktsatz 3-Monats-Euribor rollierend auf Jahressicht um 3% schlagen können. Der Fonds konnte sich in dem in letzter Zeit schwierigen Marktumfeld sehr gut bei einer Volatilität, die geringer war als bei einem Aktieninvestment, behaupten. Im krisengeschüttelten Jahr 2008 hat der Fonds ein hervorragendes Ergebnis von Plus 11.2% erwirtschaftet. Das Sharpe-Ratio liegt immer im positiven Bereich. Der *Threadneedle Target Return Fund* erhält die Bewertung **AAA-**.

Investmentprozess

Der *Threadneedle Target Return Fund* wird von *Threadneedle Asset Management Limited* (Threadneedle) in London, einer Tochtergesellschaft der Ameriprise Financial, Inc. verwaltet. An dem Investmentprozess ist das 36-köpfige Fixed Income Team beteiligt. Die Gesamtverantwortung tragen die Fondsmanager, *Peter Allwright*, *Quentin Fitzsimmons* und *Stuart Frost*.

Das Anlageuniversum umfasst das gesamte Spektrum festverzinslicher Wertpapiere. Weiterhin können Positionen in Derivaten, die auf festverzinslichen Wertpapieren basieren, zu Investitionszwecken eingegangen sowie Bargelder, Einlagen und Geldmarktinstrumente gehalten werden. Fremdwährungspositionen werden zu mindestens 70% gegen den Euro gehedged. Der Tracking Error gegenüber Cash darf bis zu 4% betragen.

Basis der Investmentphilosophie ist die Annahme, dass laufende Veränderungen der Finanzmärkte Chancen für Outperformance erzeugen und ein erfolgreiches Investmentmanagement sich dadurch auszeichnet, diese Chancen im Rahmen eines dynamischen Investmentansatzes zu nutzen. Zur Identifizierung der jeweils besten Chancen stützt sich das Fondsmanagement auf die Analysen des gesamten Fixed-Income-Teams. Ausgangspunkt der Portfoliokonstruktion sind die monatlichen Einschätzungen Threadneedles über die globale konjunkturelle Lage und weiteren Entwicklungen einzelner Länder, Branchen und Assetklassen. Auf dieser Basis entscheiden die Portfolio-

manager top-down über die Allokation auf die verschiedenen Fixed-Income-Bereiche und weiteren Anlagemöglichkeiten. Zur anschließenden Identifizierung der besten Investments innerhalb einzelner Fixed-Income-Klassen greift das Fondsmanagement auf die Analysen und das Know-How der jeweiligen Vertreter im Team zurück. Ausschlaggebend für die Gewichtung der Portfoliowerte ist die Einschätzung über deren Chancen-Risiko-Verhältnis. Gewinne werden realisiert, sobald die Bewertung als fair eingestuft wird.

Die Risikobetrachtung ist integraler Bestandteil des Investmentprozesses und wird durch ein Risikomanagementsystem unterstützt. Zur Reduzierung der Volatilität werden bei Bedarf Stop-Losses gesetzt. Zudem existieren interne Richtlinien für das Exposure des Fonds gegenüber Positionen mit einem niedrigen Rating. Um jederzeit flexibel reagieren zu können, kommen weiterhin nur Werte mit einer hohen Liquidität für ein Investment in Frage. Die meisten Anlageideen basieren auf internen fundamentalen Analysen. Für Bereiche, die nicht durch das interne Research abgedeckt werden – wie z.B. Hochzinsanleihen – wird externes Research herangezogen. Anlageentscheidungen werden im Front-Office-System erfasst und an einen zentralen Fixed-Income Dealing Desk weitergeleitet, wo die Ausführung der Orders nach Best-Execution-Gesichtspunkten erfolgt.

Qualitätsmanagement

Für das Risikomanagement und fortlaufende Monitoring der Performance ist ein eigenständiges quantitatives Analyseteam zuständig. Das Risikoprofil des Fonds wird mit Hilfe täglich erstellter Reports überwacht, die relevante Risikokennzahlen (z.B. VaR, Tracking Error) auf Fonds-, Länder-, und Sektorebene sowie Worst-Case-Analysen beinhalten. Attributionsanalysen werden automatisch mit

Hilfe eines integrierten Performance-Analyse-Systems durchgeführt. Auch die Qualität des internen Research und die Performance der Anlageideen einzelner Mitarbeiter des Investmentteams werden von dem Analyseteam geprüft. Die Einhaltung der internen und gesetzlichen Investmentrestriktionen wird automatisch vor Orderweitergabe überprüft.

Team

Der Fonds wird von *Peter Allwright*, *Quentin Fitzsimmons* und *Stuart Frost* gemanagt. Die Mitglieder des Fixed-Income-Teams haben alle einen akademischen Abschluss und überwiegend relevante Zusatzqualifikationen

wie CFA. Die meisten verfügen zudem über langjährige Investmenterfahrung. Neben einem marktkonformen Grundgehalt bekommen die Mitarbeiter eine variable Bonuszahlung, die sich an der Investmentperformance orientiert.

Investmentcharakteristik

Wichtige externe Einflussfaktoren	Wichtige Steuerungsgrößen
Konjunktur	Länderallokation
Kurzfristige Zinsen (Niveau)	Assetauswahl
Langfristige Zinsen (Niveau)	Währungsgewichtung
Zinskurve (Gestalt)	Benchmarkorientierung
Branchenentwicklung	Bonität

Produktgeschichte

Monatliche Returns

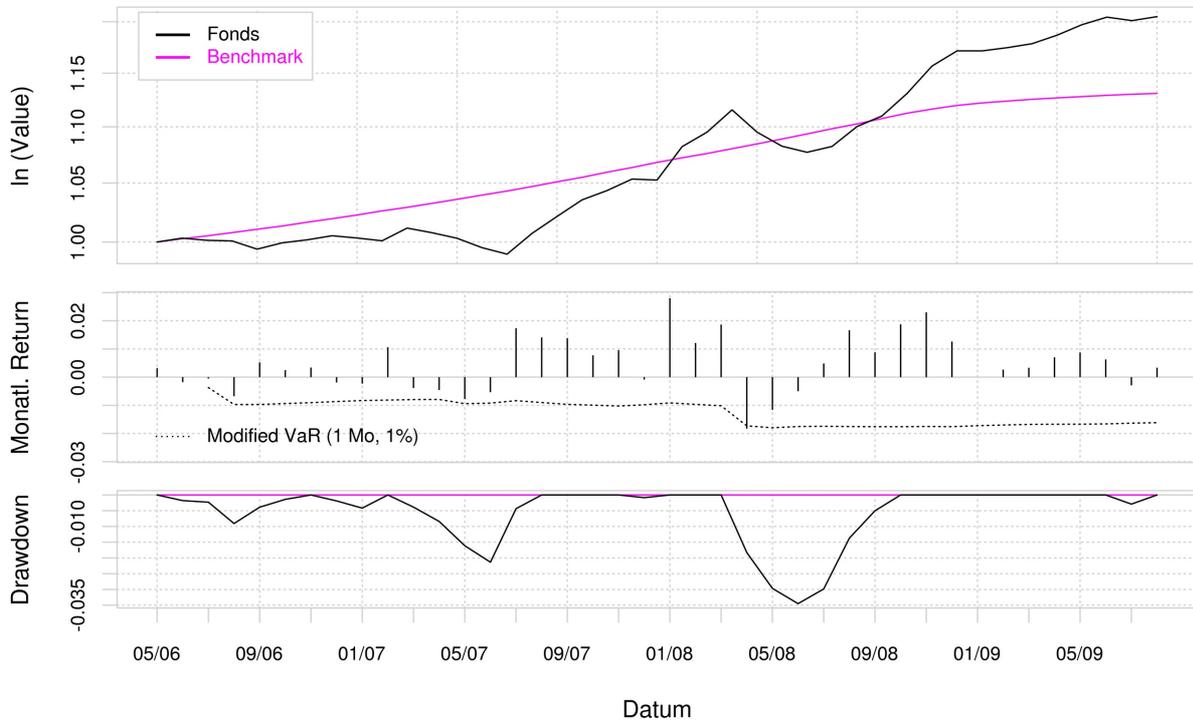
	2006	2007	2008	2009
Jan	-	-0.2	2.8	0.0
Feb	-	1.1	1.2	0.3
Mrz	-	-0.4	1.9	0.3
Apr	-	-0.5	-1.8	0.7
Mai	0.3	-0.8	-1.2	0.9
Jun	-0.2	-0.5	-0.5	0.6
Jul	0.0	1.7	0.5	-0.3
Aug	-0.7	1.4	1.7	0.3
Sep	0.5	1.4	0.9	-
Okt	0.3	0.8	1.9	-
Nov	0.3	1.0	2.3	-
Dez	-0.2	-0.1	1.3	-
Fonds	0.3	4.9	11.3	2.9
Benchmark	2.3	4.4	4.8	1.0

Statistik per Ende Aug 09	6M	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre
Performance (annualisiert)	5.28%	9.52%	8.62%	6.63%	-	-
Volatilität (annualisiert)	1.43%	2.60%	3.66%	3.45%	-	-
Sharpe-Ratio	0.89	2.12	1.26	0.76	-	-
bestes Monatsergebnis	0.88%	2.30%	2.80%	2.80%	-	-
schlechtestes Monatsergebnis	-0.29%	-0.29%	-1.83%	-1.83%	-	-
Median der Monatsergebnisse	0.48%	0.67%	0.74%	0.50%	-	-
bestes 12-Monatsergebnis		9.52%	11.84%	11.84%	-	-
schlechtestes 12-Monatsergebnis		9.52%	5.63%	2.75%	-	-
Median der 12-Monatsergebnisse		9.52%	8.37%	8.26%	-	-
längste Verlustphase	1 M	1 M	6 M	6 M	-	-
maximale Verlusthöhe	-0.29%	-0.29%	-3.45%	-3.45%	-	-

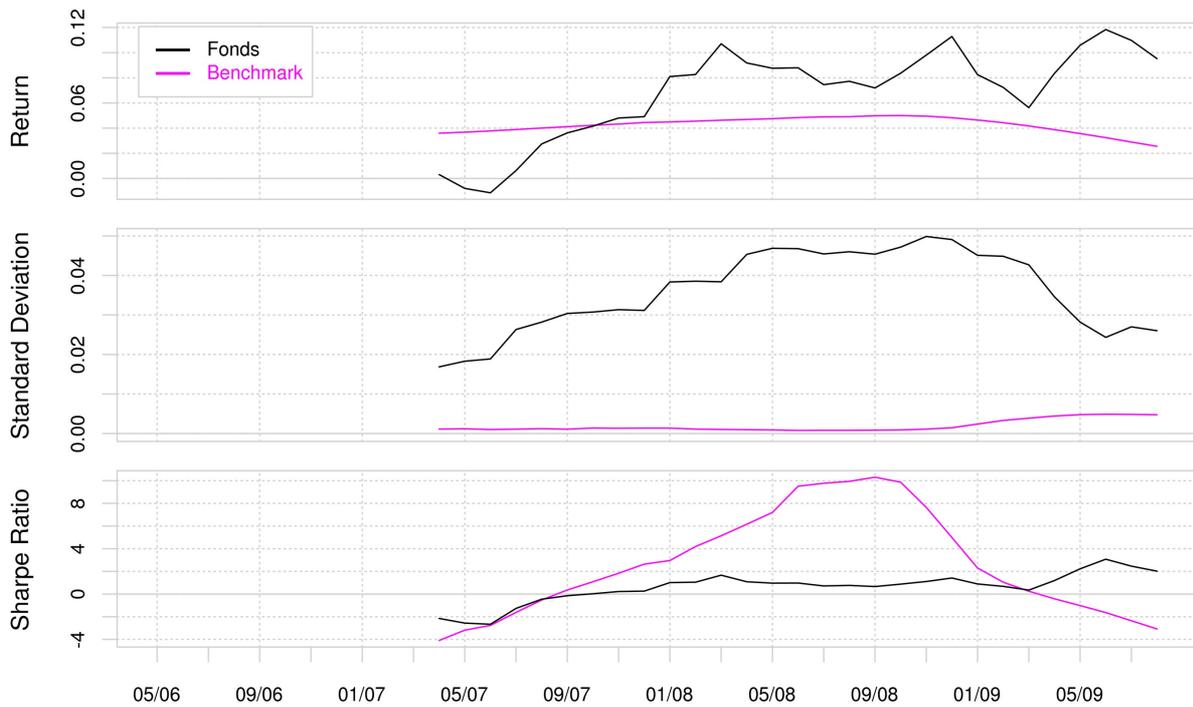
Fonds vs. Benchmark (letzte 36 Monate)

Jensen alpha	0.00
Beta	1.07
R ²	0.01
Alpha (annualisiert)	0.03
Korrelation	0.12
Tracking Error	0.03
Active Premium	0.03
Information Ratio	0.79
Treynor Ratio	0.02

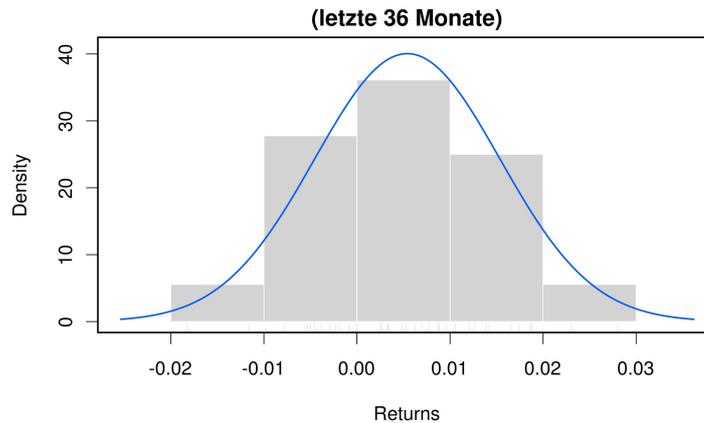
Performance



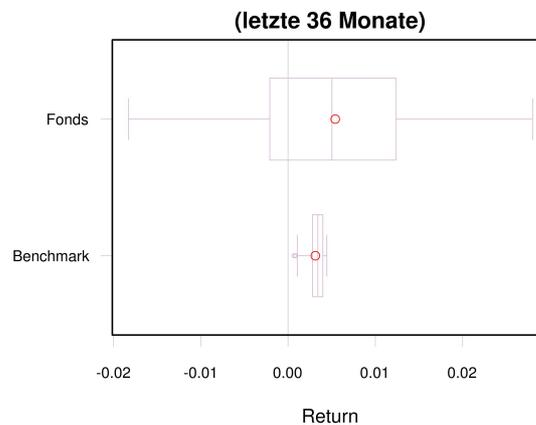
Rollierende 12-Monats-Performance (annualisiert)



Histogramm der monatlichen Returns



Boxplot der monatlichen Returns



Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

AAA	Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
AA	Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
A	Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
N	Der Fonds erfüllt derzeit nicht die TELOS-Qualitätsstandards
+ / -	differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verant-

wortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestier-

ter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer *Benchmark*, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das *Sharpe-Ratio* gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage – hier repräsentiert durch den Geldmarkt – im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Geldmarktrendite wird 4% p.a. angesetzt.

Der *Median der Monatsergebnisse* ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der *Median der 12-Monatsergebnisse* zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die *maximale Verlusthöhe* der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das *Jensen Alpha* misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Bench-

mark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatiler (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R² ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die *Korrelation* ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der *Tracking Error* ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das *Active Premium* (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das *Information Ratio* ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das *Treynor Ratio* ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AAA-
08/2009

**Threadneedle
Target Return Fund**

Kontakt

TELOS GmbH
Kirchgasse 2
D-65185 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de